



Hans-Peter Ullmann

Gebr. Bethmann und die Österreich-Anleihe von 1778

Die Inhaberschuldverschreibung revolutioniert den Frankfurter Kapitalmarkt –
Neue Technik der öffentlichen Verschuldung

Börsen- Zeitung Nr. 210 vom 1. November 2011, S. 19

Nachweis der in der linken Spalte genannten Zitate:

Das Zitat „*durch ein System menschlicher Einrichtungen zwischen einander unbekanntenen Personen nach objektiven Normen und schematisierten Formen*“ ist entnommen aus: WERNER SOMBART, Die Juden und das Wirtschaftsleben. München 1911, S. 62.

Das Zitat „*die – entgeltliche oder unentgeltliche – Überlassung eines bestimmten Kapitals, meist einer Geldsumme, zu zeitweiliger Nutzung*“ ist entnommen aus: KARL LARENZ, Lehrbuch des Schulrechts, Bd. 1. München¹³1982, S. 241.

Das Zitat „*die ein Privatrecht in einer Weise verbrieft, daß es ohne diese Urkunde nicht geltend gemacht werden kann*“ ist entnommen aus: WOLFGANG ZÖLLNER, Wertpapierrecht. München¹³1982, S. 18.

Weiterführende Literatur:

ALEXANDER DIETZ, Frankfurter Handelsgeschichte, 4 Bde. Frankfurt am Main 1910-1925 (ND Glashütten 1970).

HANDELSKAMMER ZU FRANKFURT A. M. (Hrsg.), Geschichte der Handelskammer zu Frankfurt a. M. (1707-1908). Beiträge zur Frankfurter Handelsgeschichte. Frankfurt am Main 1908.

CARL-LUDWIG HOLTFRERICH, Finanzplatz Frankfurt. Von der mittelalterlichen Messestadt zum europäischen Bankenzentrum. München 1999.

HANS-PETER ULLMANN, Der Frankfurter Kapitalmarkt um 1800. Entstehung, Struktur und Wirken einer modernen Finanzierungsinstitution, in: Vierteljahrshefte für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 77 (1990), S. 75-92.

DERS., Staatsschulden und Reformpolitik. Die Entstehung moderner öffentlicher Schulden in Bayern und Baden 1780-1820, 2 Tle. Göttingen 1986.

